

Nachwuchs

Die Ausstellung „Fenster und Türen – Kinder ko-konstruieren ihre Stadt“ läuft bis 21. Juni.

■ KREMS (mtch). Am 6. Juni wurde in der Neuen Mittelschule im Schulzentrum Krems die Ausstellung „Fenster und Türen – Kinder ko-konstruieren ihre Stadt“ eröffnet. Wer durch die Kremser Landstraße spaziert, entdeckt in der einen oder anderen Auslage ein Kunstwerk.

Vom Steiner Tor bis zur Wienerbrücke erstreckt sich die Galerie der anderen Art. Die kreativen Köpfe, die hinter diesen Arbeiten stehen, sind Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 16 Jahren, aus neun verschiedenen Bildungseinrichtungen.

Die Mädchen und Buben erkundeten die Altstadt von Krems, fotografierten Fenster und Türen und

im Anschluss setzten sie ihre Eindrücke in Form von Zeichnungen und Kreativarbeiten um. Es handelt sich dabei um ein Kooperationsprojekt von Kre:ArtKrems/Forum Reggiopädagogik mit der neuen Mittelschule Krems.

„Das Projekt schafft, dass Kinder Teil der Stadt sind und das ist ein positiver Ansatz“, betont die Initiatorin des Projekts, Monika Seyrl.

Tut der Stadt gut

Die Projektziele sind vielfältig. Unter anderem soll die Eigenkreativität der Kinder, die Selbstorganisation und Selbstverantwortung, als auch der Erwerb von sozialen Kompetenzen gefördert werden. Gemeinderätin Sonja Hockauf-Bartaschek freut sich über das Projekt und erklärt bei der Eröffnung, dass ein solches Engagement „der Innenstadt wahnsinnig gut tut“. Bis zum 21. Juni sind die Arbeiten in der Altstadt ausgestellt. 982251

schafft Stadt



Die am Projekt beteiligten Kinder freuen sich über die zahlreichen Ehrengäste.

Foto: Marie-Theres Chaloupek



Spannend war die Suche nach den eigenen Kunstwerken in der Innenstadt.

Foto: Chaloupek



Als Belohnung für die Mitarbeit gab es Süßigkeiten für alle Kinder.

Foto: Marie-Theres Chaloupek



KREMS | Im Rahmen des von „KulturKontakt Austria“ geförderten Projekts „Fenster und Türen – Kinder ko-konstruieren ihre Stadt“ wurden Kremser Kinder und Jugendliche zu Stadtforschern und Künstlern. Im Kooperationsprojekt von „Kre:ART Krems/Forum Reggio-Pädagogik“ mit der Neuen Mittelschule Krems haben Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 16 Jahren aus neun Bildungseinrichtungen die historische Altstadt von Krems erkundet, Fenster und Türen fotografiert und danach ihre Eindrücke im „Kre:ART“-Atelier in Form von Zeichnungen und Kreativarbeiten umgesetzt. Zu sehen sind die Werke noch bis 21. Juni in den Schaufenstern der Kremser Altstadt – eine Galerie vom Steinertor bis zur Wienerbrücke.

Foto: Stadler



[Startseite](#) > [Aktuelles](#) > Aktuelle Meldungen

Kinder erforschen ihre Stadt

In einem Kooperationsprojekt von KreART Krems/Forum Reggio-Pädagogik mit der Neuen Mittelschule Krems haben Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 16 Jahren aus den Kremser Schulen und Kindergärten die Altstadt erkundet, Fenster und Türen fotografiert und ihre Eindrücke im KreART- Atelier in Zeichnungen und Kreativarbeiten umgesetzt. Zu sehen sind die Werke noch bis 21. Juni in den Schaufenstern der Kremser Altstadt – eine Galerie vom Steinertor bis zur Wienerbrücke. Im Projekt "Fenster und Türen - Kinder ko-konstruieren ihre Stadt" lernten die Kinder und Jugendlichen nicht nur ihre Stadt auf ganz spezielle Weise kennen, Erwachsene erfahren im Rahmen der Ausstellung im öffentlichen Raum der Kremser Altstadt nun auch wie Krems von ihnen wahrgenommen wird. www.kreart.at

12.06.2014



Bürgerservice

Politik

Leben in Krems

Aktuelles

Veranstaltungen

Heurigenkalender

Ausstellungen

Newsletter abonnieren

Newsletter abmelden

Stadtjournal

Publikationen

Fotogalerie

Pressesplitter